

Programm

Titel der Veranstaltung

Warschau. Polnische Metropole unter der nationalsozialistischen Vergangenheit

Termine

04.05. - 09.05.2025

31.08. - 05.09.2025

02.11. - 07.11.2025

30.11. - 05.12.2025

Umfang des Studienseminars

40 Unterrichtsstunden à 45 Minuten

Leitung

Wojciech Mlotkowski

Zielgruppe

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lernziele

In diesem Bildungsurlaub soll die nationalsozialistische Vergangenheit Warschaus und Polens dargestellt werden. Dies soll dazu beitragen, Vorurteile zwischen Deutschen und Polen abzubauen und Möglichkeiten des Zusammenlebens im „Europäischen Haus der Zukunft“ aufzeigen. Die nationalsozialistische Vergangenheit steht im Mittelpunkt des Bildungsurlaubes. Hierbei stehen sowohl Termine zeitgeschichtlicher Erzählung durch authentische Zeitzeugen als auch Vorträge und Demonstrationen zu den verschiedenen Themen des Zweiten Weltkrieges auf dem Programm. Ziel ist die Darstellung und Erfassung der historischen Identitätskultur der Stadt. Dabei werden die totalitäre Herrschaft der Nationalsozialisten im Dritten Reich und deren Folgen für das polnische Volk und die Stadt Warschau dargestellt. Das Seminar fördert die Sensibilisierung für die Bereiche Nationalsozialismus, Krieg und Verfolgung. Zudem werden Lerninhalte zu Ausmaß und Intensität von Veränderungsprozessen vor, während und nach der Besetzung Polens durch die Deutschen vermittelt.

Bei Vorträgen, Gesprächen, Diskussionen und Exkursionen vor Ort wird den Teilnehmenden die Möglichkeit eröffnet, sich ein eigenes Bild über die nationalsozialistische Geschichte der Stadt zu verschaffen, die eigene Meinungen zu überprüfen und Anregungen zum Weiterdenken zu finden, um so zur Mitsprache und Mitverantwortung in unserem demokratischen Gemeinwesen beizutragen.

Programm

Sonntag

Anreisetag und Begrüßung

abends

Anreise, Transfer zum Hotel und Check-in.

Vorstellung des Dozenten und gemeinsames Kennenlernen der Teilnehmer/innen; Einführung in das Seminarprogramm und Klärung organisatorischer Fragen.

anschließend

gemeinsames Abendessen

Montag

Aufbruch und Aufstieg – Entstehung einer europäischen Metropole

morgens

Auf den Spuren deutscher und jüdischer Vergangenheit und Geschichte, historische Stadtführung.

mittags

Der totale Krieg als nationalsozialistisches Vernichtungsmuster und Auferstehung einer gesprengten Stadt – Zerstörungen und Massenmorde im Zweiten Weltkrieg, historische Stadt-führung.

nachmittags

Warschau 44 – Polens Trauma und Stolz, Filmvortrag und Diskussion.

Dienstag

Zeugnis über Leben und Sterben – Geschichte polnischer Juden

morgens

Unbequeme Wahrheiten – vom Holocaust bis zum gesellschaftlichen Antisemitismus; Polens Verhältnis zu den Juden, Vortrag und Diskussion.

vormittags

MUSEUM OF THE HISTORY OF POLISH JEWS – von den frühesten Besiedlungen bis zum Holocaust – das jüdische Leben in Polen, Führung durch die Ausstellung und Vortrag.

nachmittags

„Jüdischer Wohnbezirk in Warschau“ – deutschsprachige Fachführung durch das ehemalige Warschauer Ghetto, Jüdisches Historisches Institut Warschau.

abends

Reflexionsrunde im Hotel.

Mittwoch

Zivilgesellschaft im bewaffneten Widerstand – Ausbruch des Warschauer Aufstands gegen die nationalsozialistische Besatzungsmacht

morgens

1. August 1944 – Widerstand und Aufstand in Warschau. Die militärische Erhebung der Polnischen Heimatarmee – Polens Trauma und Stolz Filmvortrag und Diskussion.

vormittags

Museum des Warschauer Aufstandes – Dokumentation des Besatzungsalltags bis zum Warschauer Aufstand im August 1944, deutschsprachige Führung durch die Dauerausstellung.

mittags

Gewalt und Fremdherrschaft im Zeitalter der Extreme – Okkupation und Ökonomie als Besatzungskonzeption im Zweiten Weltkrieg, Deutsches Historisches Institut Warschau, Vortrag und Diskussion.

nachmittags

Jüdische Spuren in der polnischen Metropole aus Sicht von Betroffenen. Zeitzeugengespräch mit Vertretern der Jüdischen Gemeinschaft in Warschau (angefragt) mit Diskussion.

Programm

Donnerstag	<u>Staatliche Identität und die Dynamik des Wandels – Polnischer Parlamentarismus in Theorie und Praxis</u>
morgens	Besuch des Polnischen Parlaments, Führung und Informationsgespräch mit dem Abgeordneten des Parlaments der Republik Polen.
anschließend	Besuch der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland und Informationsgespräch.
mittags	Belastung – Verständigung – Entspannung Die Deutsche Nachkriegs- und Ostpolitik im historischen Diskurs, Vortrag und Diskussion.
nachmittags	Reflexionsrunde: von der Nationalsozialistischen Vergangenheit bis zur Europäischen Union – Entwicklung und Sichtweisen.
Freitag	<u>Erfahrungen und Ausblick; Resümee und Reflexion</u>
morgens	25 Jahre Deutsche und Polen – Geschichte einer Nachbarschaft.
vormittags	Deutsch-Polnische Beziehungen – Erfahrungen und Perspektiven.
mittags	Abschlussgespräch mit Reflexion der Kursinhalte, Diskussion im Plenum; Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen und Seminarabschluss.
anschließend	Check-out und Abreise

*Kurzfristige Programmänderungen aus organisatorischen, pädagogischen oder aktuellen Gründen vorbehalten!
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.*

Stand: 2023